

MITTEILUNG AMTSBLATT

Thema: Regionalbudget

Rubrik: „Neues aus dem Wespennest“

Veröffentlichung: KW 30/2023

Regionalbudget 2024 & 2025

Gute Nachrichten für die WESPE! Auch in den Jahren 2024 und 2025 können die Kommunalen Allianzen in Bayern wieder ein Regionalbudget beantragen. Damit stehen der WESPE erneut 100.000 € pro Jahr zur Verfügung, mit denen Kleinprojekte in der Region gefördert werden können.

Die Antragsfrist für eine Förderung im Jahr 2024 wird voraussichtlich von Mitte/Ende August bis Anfang November laufen. Gerne können sich interessierte Vereine oder Privatpersonen aber auch schon vorab mit der Allianzmanagerin Tina Germer (Tel. 06093/973328, Mail: tina.germer@sailauf.bayern.de) in Verbindung setzen und offene Fragen klären.

Wichtig: Inzwischen wird von Seiten des Staatsministeriums kritisch hinterfragt, ob das Regionalbudget das richtige Instrument ist, um die Regionalentwicklung im ländlichen Raum voranzutreiben. Dies liegt daran, dass in vielen Regionen immer mehr rein investive Maßnahmen (z.B. Rasenmäher, Kühlschränke o.ä.) gefördert werden, die letztendlich (fast) nur dem betroffenen Verein weiterhelfen. Das ist aber nicht Sinn und Zweck des Regionalbudgets. Es wird daher erwartet, dass sich dies in den nächsten zwei Jahren ändert, sonst muss damit gerechnet werden, dass das Regionalbudget abgeschafft wird. Dies wäre sehr schade!

Aus diesem Grund möchten wir alle Vereine (und gerne auch Privatpersonen) dazu aufrufen, sich frühzeitig Gedanken über tatsächlich gemeinwohlorientierte Projekte zu machen, die sie in der nächsten Förderperiode umsetzen könnten. Beispiele für solche Projekte in der WESPE in den letzten Jahren wären die Walöscheffer Dorfhühner, die Saftpresse des Haibacher Obst- und Gartenbauvereins, mit der Apfelsaft für Streuobstwiesenbesitzer in der ganzen WESPE hergestellt wird, oder das Projekt Haibach entdecken des Heimat- und Geschichtsvereins Haibach.

Genauere Informationen zu diesen Projekten sind auf der Homepage www.wespe.bayern zu finden. Weitere gelungene Projekte werden als Denkanstöße in den nächsten Wochen an dieser Stelle vorgestellt.

